

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**  
**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDEA Griechische Literatur**

**Personale Informationsmittel**

**Xenophon**

**EDITION**

- 21-4** *Kleine historische und ökonomische Schriften* : griechisch-deutsch / Xenophon. Hrsg. und übers. von Wolfgang Will. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2020. - 278 S. ; 18 cm. - (Sammlung Tusculum). - ISBN 978-3-11-046995-0 : EUR 39.95  
[#7729]

Die Deutsche Nationalbibliothek bietet in der Regel zuverlässige bibliographische Angaben zu den von ihr erfaßten Publikationen; doch unbesehen trauen darf man im Zweifels- oder Bedarfsfall auch ihr nicht. So ist für den hier kurz vorzustellenden Titel unter <https://d-nb.info/1164666983> als „Erscheinungstermin: Juni 2021“ zu lesen und es handele sich um eine „[v]om Verlag gemeldete Neuerscheinung“; auf der Website des Verlags steht hingegen, das Buch sei bereits am „12. Oktober 2020“ veröffentlicht worden.<sup>1</sup> – Damit sei in gebotener Kürze die für *IFB*-Verhältnisse ungewöhnlich späte Anzeige wenigstens ansatzweise erklärt.

Die Sammlung Tusculum wirft seit einiger Zeit verstärkt Licht auch auf wenig/er bis völlig unbekannte Autoren, die denn entsprechend auch nicht mehr unbedingt einem wie auch immer gefaßten ‚Klassischen Altertum‘ zuzurechnen sind.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> <https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783110470338/html> [2021-11-12].

<sup>2</sup> Vgl. exemplarisch *Amtliche Schreiben* : lateinisch-deutsch = Relationes / Q. Aurelius Symmachus. Hrsg. und übers. von Alexandra Forst. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2020. - 308 S. ; 18 cm. - (Sammlung Tusculum). - ISBN 978-3-11-060904-2 : EUR 29.95 [#7077]. - Rez.: *IFB 20-4* <http://informationssysteme-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10482> oder *Chronographia - Byzantiner und Osmanen im Kampf um die Macht und das Überleben (1341 - 1462)* : griechisch-deutsch / Dukas. Eingel., neu ediert, übers. und mit Anmerkungen versehen von Diether Roderich Reinsch in Zsarb. mit Ljuba H. Reinsch-Werner. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2020. - 800 S. ; 18 cm. - (Sammlung Tusculum). - ISBN 978-3-11-069764-3 : EUR 79.95 [#7079]. - Rez.: *IFB 20-4* <http://informationssysteme-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10484> und *Ysengrimus* : lateinisch-deutsch / mit einer Einführung und Erläuterungen hrsg. und übers. von Michael Schilling. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2020. - 513 S. ; 18 cm. - (Sammlung Tusculum). - ISBN

Dies trifft auf Xenophon nicht zu, der über geraume Zeit hinweg (und hie wie da vielleicht noch heute) als Einstiegslektüre das griechische Pendant zu Caesars *Bellum Gallicum*<sup>3</sup> bildete – allerdings mit der autobiographisch gefärbten *Anabasis*, einem Bericht über den „Zug der Zehntausend“ (einer griechischen Söldnertruppe in ursprünglich partikular-persischen Diensten) in Kleinasien um die Jahrhundertwende (sc. 401 bis 399 v.Chr. – !). Doch auch bei ihm gibt es noch einige dunkle Stellen.<sup>4</sup> Nicht umsonst wirbt die Verlagsseite (Anm. 1.) damit, daß „[d]rei der vier Übersetzungen ... nur in dieser Ausgabe erhältlich“ seien.<sup>5</sup>

Im vorliegenden Band<sup>6</sup> folgen auf eine allgemeine *Einführung* (S. [7] - 11) vier kleine Schriften, die nach je einer kurzen *Einleitung in Text und Übersetzung* dargeboten werden: *Die Verfassung der Lakedaimonier* (S. [15] - 67), *Agésilaios* (S. [71] - 141), *Hieron oder über die Tyrannis* (S. [145] - 201) und *Poroï oder über Einkünfte* (S. [205] - 245); ein differenziert-gehaltvoller *Anhang* (S. [249] - 278) beschließt die Ausgabe.

Der Titel *Kleine historische und ökonomische Schriften* ist vor allem in seiner ersten Hälfte (,historisch‘) eine – keineswegs zwingende – Verlegenheitslösung, die man fast schon der Irreführung bezichtigen möchte; desungeachtet schließt diese nicht mehr ganz so neue ‚Neuerscheinung‘ eine – der Rezensent steht nicht an zu sagen: empfindliche! – Lücke<sup>7</sup> und weist

---

978-3-11-066315-0 : EUR 59.95 [#6827]. - Rez.: *IFB 20-1* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10209>

<sup>3</sup> Vgl. *Der Gallische Krieg* : Geschichte und Täuschung in Caesars Meisterwerk / Markus Schauer. - München : Beck, 2016. - 271 S. : Ill., Kt. ; 22 cm. - ISBN 978-3-406-68743-3 : EUR 19.95 [#5385]. - Rez.: *IFB 17-3* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8530>

<sup>4</sup> Auf dem weiten Feld antiker Fachliteratur hat sich Kai Brodersen um Xenophon verdient gemacht; vgl. im Rahmen einer Sammelbesprechung *Jagd und Jagdhunde* : griechisch-deutsch / Xenophon ; Arrianos. Hrsg. und übers. von Kai Brodersen. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2018. - 208 S. ; 18 cm. - (Sammlung Tusculum). - ISBN 978-3-11-059563-5 : EUR 39.95 [#6244]. – Rez.: *IFB 18-4* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9455> und *Ross und Reiter* : griechisch-deutsch / Xenophon. Hrsg. und übers. von Kai Brodersen. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2018. - 176 S. ; 18 cm. - (Sammlung Tusculum). - ISBN 978-3-11-059562-8 : EUR 29.95 [#6245]. - Rez.: *IFB 18-4* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9454>

<sup>5</sup> Streng genommen ist das natürlich Unfug: Drei der vier hier vorliegenden Texte sind nur in dieser Ausgabe in deutscher Übersetzung erhältlich.

<sup>6</sup> Inhaltsverzeichnis:

[file:///C:/Users/KS/AppData/Local/Temp/10.1515\\_9783110470338-toc.pdf](file:///C:/Users/KS/AppData/Local/Temp/10.1515_9783110470338-toc.pdf)

- Demnächst unter: <https://d-nb.info/1164666983>

<sup>7</sup> An dieser Stelle wird schweren Herzens darauf verzichtet, in gebotener Ausführlichkeit auf die unbestreitbaren Vorzüge sowie mögliche Mängel dieser Ausgabe im einzelnen einzugehen, um den Charakter einer Kurzanzeige zu wahren. Auf den Herausgeber Wolfgang Will wirft dessen Besprechung eines einschlägigen Buches ([www.hsozkult.de/publicationreview/id/reb-25275](http://www.hsozkult.de/publicationreview/id/reb-25275)) ein in seiner Kompaktheit vielleicht besonders aufschlußreiches Schlaglicht, wie er zum Thema ‚Xenophon‘ steht.

damit zugleich auf eine verbleibende hin: Was ist mit der kleinen Schriften ‚Zweiter Teil‘? Überliefert sind von Xenophon noch drei weitere kürzere Texte, die durch die Gestalt des Sokrates zusammengehalten werden.<sup>8</sup> Doch hier macht der Verlag *en passant* Hoffnung: Auf dem Buchrücken ist nach dem Verfassernamen „Xenophon“ eine römische Eins („I“) zu sehen; offenbar wird die **Sammlung Tusculum** (in hoffentlich absehbarer Zeit) alle erhaltenen Werke des so vielseitigen attischen Schriftstellers zur Verfügung stellen – dem Verlag zum Ruhme und dem interessierten Zeitgenossen zur Freude!

Friedemann Weitz

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11137>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11137>

---

<sup>8</sup> Die umfänglichen **Erinnerungen an Sokrates** : griechisch-deutsch / Xenophon. Hrsg. von Peter Jaerisch. - 4., durchges. Aufl. - München [u.a.] : Artemis-Verlag, 1987. - 408 S. ; 18 cm. - (Sammlung Tusculum) - Einheitssacht.: Memorabilia <dt.>. - ISBN 3-7608-1638-X stehen im übermächtigen Schatten Platons – überaus verständlich, aber auch wirklich berechtigt?